

Langen, am 05.02.2020

Niederschrift der 67. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung vom Montag, dem 3. Februar 2020 im Sitzungszimmer des Gemeindehauses.

Anwesende:

Gemeindevertreter:

Bgm. Josef Kirchmann als Vorsitzender, Vize-Bgm. Peter Steurer, GR Elisabeth Vollweiter, GR Anton Nigsch, GV Richard Sutter, GV Dr. Thomas Baldauf, GV Adolf Giselbrecht, GV Albert Raich, GV Martin Österle, GV Georg Kennerknecht, GV Karin Heim, GV Cornelius Fink

Ersatz:

GV-EM Markus Flatz, GV-EM Reingard Feßler

Entschuldigt:

GV DI Bernhard Ender, GV Tatjana Ruech, GV Lukas Haller, GV-EM Peter Kogler

Weitere Anwesende:

BM Michael Hassler, Bauleiter Reinhard Hämmerle, Alt-Bgm. Hans Kogler, Gemeindekassierin Sabrina Matt sowie die Zuhörer Manfred Huber und Ernst Feßler

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden.
2. Genehmigung der Niederschrift über die 66. GV-Sitzung vom 13.01.2020.
3. Präsentation der Kosten für den II. Bauabschnitt Abt Pfanner-Haus.
4. Empfehlung an das Kuratorium zur Vergabe von Bauleistungen für das Abt Pfanner-Haus (Türen, Elektro, Verputz, Installationen, usw.).
5. Beschlussfassungen für die Auftragsvergaben für den Ausbau des Gemeinderumes im Abt Pfanner-Haus (Türen, Elektro, Verputz, Installationen, usw.)
6. Beschlussfassung über den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2020.
7. Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes:
 - a) Zl. In031.2-1/2019-9: Umwidmung der Gst.-Nr. 548/1 in der Parzelle Fischanger von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Freifläche/Freihaltegebiet FF (Antragsteller: Gemeinde Langen).
8. Beschlussfassung über den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes:
 - a) Zl. In031.2-1/2020-1: Widmungskorrektur des Gst.-Nr. 36/2 in der Parzelle Dorf für die Erweiterung des Feuerwehrhauses von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Baufläche/Mischgebiet BM mit Vorbehaltsfläche.

9. Beschlussfassung über die Vergabe von Regieleistungen im Jahr 2020 für die Gewerke „Erdbau und Transporte“ gemäß dem Jahresangebot.
10. Beschlussfassung über die Ermächtigung von Maria Feßler (Postpartnershop) zur Entgegennahme von Barzahlungen.
11. Beschlussfassung über die Verordnung einer dauerhaften Straßensperre im Dorfkern (Volksschule bis Vorplatz Abt Pfanner-Haus).
12. Beschlussfassung über die Unterstützung der Petition der Gemeinden der Regio Bregenzerwald „Entwicklung attraktiver Ortszentren mit hoher Aufenthaltsqualität sowie die Förderung des Fuß- und Radweges“.
13. Berichte und Informationen.
14. Bürgeranfragen und Allfälliges.

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Bgm. Josef Kirchmann eröffnet um 20.15 Uhr die 67. öffentliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt alle Anwesenden, gibt die Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Einladung der GemeindevertreterInnen und die Beschlussfähigkeit fest. Er stellt den Antrag zur Aufnahme eines Dringlichkeitsbeschlusspunktes: „Beschlussfassung über die Finanzkraft 2020.“ Einstimmige Zustimmung zur Aufnahme dieses Themas als Pkt. 7.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 66. GV-Sitzung vom 13.01.2020.

Das Protokoll der 66. GV-Sitzung vom 13.01.2020 ist allen GemeindevertreterInnen mit der Einladung zugestellt worden und wird einstimmig genehmigt.

3. Präsentation der Kosten für den II. Bauabschnitt Abt Pfanner-Haus.

BM Michael Hassler, Bauleiter Reinhard Hämmerle und Stiftungsobmann Hans Kogler präsentieren die Kostenaufstellung anhand einer umfangreichen Kostentabelle. Der derzeitige Abrechnungsstand beträgt € 9.005.817,-. Die Kosten für den Ausbau des 2. Bauabschnitts und der Fertigstellung des 1. und 2. Bauabschnitts belaufen sich laut den vorliegenden Angeboten auf € 819.693,- netto. Die gesamten Baukosten für den 1. und 2. Bauabschnitt werden sich somit € 9.825.510,- netto betragen.

Hans Kogler hat für die Aufteilung der Kosten des II. Bauabschnittes einen Kostenschlüssel erarbeitet. Die Kosten sämtliche Gewerke wurden penibel genau aufgeteilt auf die Kostenstellen „Tiefgarage, Benevit EG, Wohnungen Top 1-3 im 2. UG, Top 4 im 1. UG, Top 5 im 1. OG, Gemeinderaum, Duschen 2. UG). Ein herzlicher Dank gilt Hans Kogler für die Erarbeitung dieser komplexen Kostenaufteilung.

Aus diesen Kosten sind nun diverse Vergaben zu beschließen. Teilweise sind die Beträge durch das Kuratorium zu vergeben und teilweise durch die Gemeinde. Sämtliche Gewerke, mit Ausnahme der Malerarbeiten, sollen an die Handwerker

vergeben werden, welche im 1. Bauabschnitt zum Zug gekommen sind. Die indexierten Preise basieren auf den Angeboten des 1. Bauabschnittes.

Die Vergabesummen sind in der präsentierten Tabelle „Kostenaufstellung 2. Bauabschnitt“ enthalten. Diese Tabelle, Anhang A, wird der Niederschrift beigelegt. Einstimmiger Beschluss über die Vergaben (teils Gemeindekompetenz, teils Empfehlung an das Kuratorium) gemäß der vorliegenden Kostenaufstellung.

4. Empfehlung an das Kuratorium zur Vergabe von Bauleistungen für das Abt Pfanner-Haus (Türen, Elektro, Verputz, Installationen, usw.).

Die Beschlussfassung erfolgte unter TO-Pkt. 3.

5. Beschlussfassungen für die Auftragsvergaben für den Ausbau des Gemeinde-raumes im Abt Pfanner-Haus (Türen, Elektro, Verputz, Installationen, usw.)

Die Beschlussfassung erfolgte unter TO-Pkt. 3.

6. Beschlussfassung über den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2020.

Der Voranschlag ist allen GemeindevertreterInnen vorab zugestellt worden. Der Gemeindevorstand und der Finanz- und Prüfungsausschuss haben in einer gemeinsamen Sitzung den Voranschlag detailliert besprochen und geprüft. Gemeindekassierin Sabrina Matt präsentiert den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2020. Schwerpunkte des Haushaltsjahres 2020 bilden den Feuerwehr-Zubau, die Straßensanierungen und -umbauten (Verlegung Bushaltestelle Dorf), diverse Parkplätze, Kanalisationsprojekt Hub-Ach, etc.

Die Erstellung des Voranschlages war, aufgrund der Umstellung auf das neue System VRV 2015, sehr herausfordernd. Ein großer Dank gilt Sabrina für die tolle Erarbeitung des Voranschlages. Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2020 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

Der Voranschlag wurde einstimmig genehmigt. Das Vermögen im Straßenbereich muss überprüft werden, da sich die Abschreibung auf 850.700,00 Euro beläuft und dies ein Buchwert von 9.069.170,00 Euro voraussetzt. Der Buchwert ist nicht realistisch und muss im laufenden Jahr überarbeitet werden.

	Ergebnishaushalt	Finanzierungshaushalt
Erträge/ Einzahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	3.190.100,00	4.744.700,00
Aufwendungen/ Auszahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	4.069.400,00	5.899.200,00
Nettoergebnis/ Nettofinanzierungssaldo	-879.300,00	-1.154.500,00
Entnahme von Haushaltsrücklagen/ Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00
Zuweisung von Haushaltsrücklagen/ Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00

**Nettoergebnis nach
Haushaltsrücklagen/ Geldfluss
aus der voranschlagswirksamen
Gebarung**

-879.300,00

-1.154.500,00

7. Beschlussfassung über die Finanzkraft 2020

Die Finanzkraft der Gemeinde wird über die Gemeindesteuern und Gemeindeabgaben sowie die Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben ermittelt. Die Finanzkraft der Gemeinde Langen wird mit einem Gesamtbetrag von € 1.629.000,- ausgewiesen und festgesetzt. Einstimmiger Beschluss.

8. Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes:

a) Zl. In031.2-1/2019-9: Umwidmung der Gst.-Nr. 548/1 in der Parzelle Fischanger von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Freifläche/Freihaltegebiet FF (Antragsteller: Gemeinde Langen).

Im Zuge des Anhörungsverfahrens ist eine Stellungnahme des Landes Vorarlberg, Abt. Straßenbau VIIb, eingelangt. Eine Korrektur hinsichtlich der Gst.-Nr. 2660/1 ist vorzunehmen. Der Straßenkörper darf nicht gewidmet werden. Von Seiten der Nachbarn ist keine Stellungnahme eingelangt. Auf Antrag des Vorsitzenden wird der Beschluss für die Umwidmung des Gst.-Nr. 548/1 in der Parzelle Fischanger von FL in FF einstimmig beschlossen.

9. Beschlussfassung über den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes:

a) Zl. In031.2-1/2020-1: Widmungskorrektur des Gst.-Nr. 36/2 in der Parzelle Dorf für die Erweiterung des Feuerwehrhauses von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Baufläche/Mischgebiet BM mit Vorbehaltsfläche.

Eine minimale Teilfläche des Zubaus der neu zu errichtenden Feuerwehrgarage kommt auf dem ungewidmeten Teilstück des Gst.-Nr. 36/2 zu liegen. Daher ist eine Widmungskorrektur vorzunehmen. Es handelt sich um eine Teilfläche von 170 m² welche von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Baufläche/Mischgebiet mit Vorbehaltsfläche „Mehrzweckhaus“ BM-[1] gewidmet werden soll. Auf Antrag des Vorsitzenden wird der einstimmige Beschluss über den Entwurf der Widmungsänderung mit Festlegung einer Vorbehaltsfläche BM-[1] gefasst. Das Anhörungsverfahren kann entsprechend dem Antrag eingeleitet werden.

10. Beschlussfassung über die Vergabe von Regieleistungen im Jahr 2020 für die Gewerke „Erdbau und Transporte“ gemäß dem Jahresangebot.

Vor Eingang in die GV-Sitzung fand die Angebotsöffnung im Beisein einiger Gemeindevertreter statt. Drei Angebote der Firmen Kirchmann, Gasser und Stückler sind eingegangen. Die Angebote wurden von Gemeindekassierin Sabrina Matt geprüft und die Angebotssummen in eine Tabelle übertragen.

Der Vorsitzende verlässt zur Beratung und Beschlussfassung das Sitzungszimmer und übergibt den Vorsitz an Vize-Bgm. Peter Steuerer.

Die ausgeschriebenen Leistungen sind Angaben auf Basis der abgerechneten Leistungen in den Vorjahren. Billigstbieter ist die Fa. Transporte Kirchmann mit einem Angebotspreis von brutto € 59.430,60.

Auf Antrag von Vize-Bgm. Peter Steurer wird der einstimmige Beschluss für die Vergabe an die Fa. Transporte Kirchmann gefasst. Im Anschluss übernimmt der Bgm. wieder den Vorsitz und bedankt sich für den Auftrag.

11. Beschlussfassung über die Ermächtigung von Maria Feßler (Postpartnershop) zur Entgegennahme von Barzahlungen.

Maria Feßler übernimmt gewisse Aufgaben der Gemeindeverwaltung und wird einstimmig zur Entgegennahme von Barzahlungen, gemäß § 79 Abs. 3 GG, ermächtigt.

12. Beschlussfassung über die Verordnung einer dauerhaften Straßensperre im Dorfkern (Volksschule bis Vorplatz Abt Pfanner-Haus).

Die neue Zufahrtsstraße zum Abt Pfanner-Haus konnte im Dezember asphaltiert werden, lediglich der Parkplatz wird erst im Frühjahr 2020 fertiggestellt. Die Tiefgarage im neuen Pflegeheim kann bereits benützt werden. Aus diesem Grund soll die Zufahrt „Abt Pfanner-Haus“ dauerhaft geändert werden. Die Zufahrt über die Gst.-Nr. 2611, Teilstück zwischen Haus Studer (Dorf 3) entlang der Volksschule und der gesamte Vorplatz des Abt Pfanner-Hauses sollen verkehrsfrei werden. Ausnahmen: Fahrzeuge für die Anlieferung von Hackschnitzel zur Biomasseheizung, Einsatzfahrzeuge und Krankentransporte, Fahrzeuge des Bauhofes Langen, Zufahrt zum Pfarrhof, Bewohner der Häuser Dorf 4, 7 und 160, Bestattungsunternehmen für die Zufahrt zur Totenkapelle, Transporte zum Friedhof, Transporte für die Mittagsbetreuung.

Einstimmiger Beschluss für die dauerhafte Straßensperre des Teilstückes der Gst.-Nr. 2611, vom Haus Studer (Dorf 3), entlang der Volksschule Langen bis inklusive Vorplatz Abt Pfanner-Haus.

13. Beschlussfassung über die Unterstützung der Petition der Gemeinden der Regio Bregenzerwald „Entwicklung attraktiver Ortszentren mit hoher Aufenthaltsqualität sowie die Förderung des Fuß- und Radweges“.

In der Petition der Gemeinden der Regio Bregenzerwald an das Land Vorarlberg wird um Unterstützung in den Bemühungen zur Entwicklung attraktiver Ortszentren mit hoher Aufenthaltsqualität sowie der Förderung des Fuß- und Radverkehrs ersucht. Einstimmiger Beschluss für die Unterstützung der Petition.

14. Berichte und Informationen.

- Präsentation der Bürgerliste Langen
- Bericht über die Planungsgespräche mit Fa. Besch und Partner betreffend die Dorfzufahrt Kreuzung L2/Gasthaus Adler sowie die Umsetzung der neuen Bushaltestellen.
- Bericht über die Planungsgespräche mit Fa. BHM betreffend die Planung des Knotens GH Hirschen.
- Bericht über die Detailplanung Feuerwehr-Zubau. Aufgrund der notwendigen Garagenhöhe im Untergeschoss wird die Betondeckenplatte ostseitig etwas über das derzeitige Parkplatzniveau im Erdgeschoss ragen. Dadurch kann auf dieser Fläche ein überdachter Fahrradabstellplatz mit E-Bike-Ladestation entstehen.

- Die VKW würde gerne eine Grundstücksfläche für eine neue Trafostation in der Parzelle Ach erwerben.
- Abwasserverband Rothach, Lindenberg: Erhöhung der Klärschlammentsorgung durch den notwendigen Phosphorentzug.
- JHV Singgemeinschaft: Anton Nigsch berichtet, dass zwei Ehrungen stattgefunden haben. Chorleiter Michael Mätzler wurde für 20 Jahre Chorleiter geehrt, Hermann Hörtnagl für 25 Jahre Mitgliedschaft.
- Jubilaretreffen im Abt Pfanner-Haus: Elisabeth Vollweiter berichtet, dass nur wenige Jubilare anwesend waren. Es gilt zu überdenken, ob dies künftig der richtige Rahmen ist, für die Ehrung der Jubilare.
- Betreutes Wohnen: Reingard Feßler berichtet, dass am Donnerstag, 5. März 2020 um 18:00 Uhr eine Bürgerinfo im Foyer des Abt Pfanner-Hauses stattfindet.

15. Bürgeranfragen und Allfälliges.

- Cornelius Fink erkundigt sich über den Bauablauf EFH Dürr/Madlener in Hälin. Der Baukran wird auf dem Vorplatz des Elternhauses (Bruno Dürr) aufgestellt, sodass die Anrainer der Gemeindestraße Hälin-Nord nicht laufend mit Verkehrsbehinderungen und Straßensperren rechnen müssen. Weiters erkundigt er sich über die Holzaktion „Felskante Hälin“. Die Arbeiten sind noch nicht ganz fertig gestellt.

Die Sitzung wird um 24:00 Uhr geschlossen.

Der Schriftführer:
Bernd Natter

Der Vorsitzende:
Bgm. Josef Kirchmann